

Mehrjahresvergleich BB Biotech

	31.03.2018	2017	2016	2015	2014
Börsenkapitalisierung am Ende der Periode (in CHF Mio.)	3 709.0	3 576.1	3 052.5	3 463.2	2 799.0
Innerer Wert am Ende der Periode (in CHF Mio.)	3 384.1	3 538.7	3 003.0	3 978.2	3 492.5
Anzahl Aktien (in Mio. Stück) ¹⁾	55.4	55.4	55.4	59.3	59.3
Handelsvolumen (in CHF Mio.)	814.6	2 864.7	3 204.5	6 265.2	3 186.6
Gewinn/(Verlust) (in CHF Mio.)	28.2	687.5	(802.1)	652.8	1 470.1
Schlusskurse am Ende der Periode in CHF ¹⁾	66.95	64.55	55.10	58.45	47.24
Schlusskurse (D) am Ende der Periode in EUR ¹⁾	56.95	55.68	51.70	53.99	39.60
Schlusskurse (I) am Ende der Periode in EUR ¹⁾	56.90	55.20	51.60	54.18	39.34
Kursperformance (inkl. Ausschüttungen)	8.8%	23.1%	0.3%	28.2%	75.1%
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in CHF ¹⁾	73.40/64.00	67.80/52.10	58.20/40.78	70.25/46.48	48.16/26.74
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in EUR ¹⁾	62.90/55.95	59.10/48.42	53.98/36.74	66.02/39.39	39.98/21.82
Prämie/(Discount) (Jahresdurchschnitt)	5.5%	(2.5%)	(5.1%)	(17.6%)	(22.1%)
Barausschüttung / Dividende in CHF ¹⁾	N.A.	3.30	2.75	2.90	2.32
Investitionsgrad (Quartalswerte)	108.7%	103.1%	109.9%	101.0%	104.6%
Total Expense Ratio (TER) p.a.	1.26%	1.24%	1.28%	1.13%	1.14%

¹⁾ Split im Verhältnis 1:5 per 29. März 2016 berücksichtigt

Kursentwicklung seit Gründung (in CHF)



■ BB Biotech Aktie
 ■ BB Biotech Innerer Wert
 ■ Nasdaq Biotech Index

Daten: Bloomberg, 31.03.2018

Performance (bereinigt um Ausschüttungen, in Lokalwährung)

Per 31.03.2018	YTD	3 Jahre	5 Jahre	15.11.93
Schweiz	+8.8%	+31.5%	+298.3%	+2311%
Deutschland	+7.3%	+17.2%	+313.6%	N.A.
Italien	+8.1%	+16.1%	+310.9%	N.A.

10 grösste Positionen per 31. März 2018

Ionis Pharmaceuticals	9.8%
Incyte	8.0%
Celgene	7.7%
Neurocrine Biosciences	7.3%
Vertex Pharmaceuticals	6.3%
Radius Health	5.5%
Agios Pharmaceuticals	5.4%
Gilead	5.2%
Esperion Therapeutics	4.5%
Halozyme Therapeutics	4.3%

Aufteilung nach Sektoren per 31. März 2018

Onkologie	30.1%
Seltene Krankheiten	25.7%
Neurologische Erkrankungen	15.7%
Stoffwechselkrankheiten	11.9%
Kardiovaskuläre Krankheiten	6.2%
Infektionskrankheiten	6.1%
Übrige	4.3%

Aufteilung nach Währungen per 31. März 2018

USD	95.9%
DKK	3.6%
EUR	0.4%
CHF	0.1%

Gewichtung in % der Wertschriften

Inhaltsverzeichnis

Aktionärsbrief	2
----------------	---

Portfolio	5
-----------	---

Investmentstrategie	6
---------------------	---

Konsolidierter Zwischenabschluss	8
----------------------------------	---

Ausgewählte Anmerkungen zum konsolidierten Zwischenabschluss	12
---	----

Bericht der Revisionsstelle	17
-----------------------------	----

Aktionärsinformationen	18
------------------------	----

Die Volatilität ist zurück an den Märkten und hatte im ersten Quartal 2018 ihr Revival. Ungeachtet der vorsichtigen Stimmung unter den Investoren hat sich die BB Biotech-Aktie mit einer Gesamttrendite (inklusive Dividende) von 8.8% in CHF bzw. 7.3% in EUR sehr gut geschlagen. Eine ganze Reihe von Portfoliounternehmen veröffentlichte erfreuliche Studienergebnisse und einige grosse Biotechnologieunternehmen werden aktuell deutlich unter ihrem Fundamentalwert gehandelt, sodass Pipelineerfolge und weitere Übernahmen den Kennzahlen und Bewertungen Auftrieb verleihen dürften.

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Die Aktienmärkte starteten mit grossen Schwankungen ins Jahr 2018. Die 2017 begonnene Rally setzte sich im ersten Quartal 2018 zwar kurzzeitig fort. Im Februar drehten die Märkte jedoch angesichts der Straffung der Fiskalpolitik in den USA ins Minus; im März gerieten sie aufgrund des sich androhenden Handelskrieges zwischen den USA und China erneut ins Stocken. Der S&P 500 tendierte im Quartal mit einer Performance von -0.8% stabil, der Dow Jones gab 2.0% nach und der Nasdaq Composite Index legte um 2.6% zu (Gesamttrendite in USD). Im Gegensatz zu den US-Märkten, die dank der Abwertung des US-Dollars teilweise Gewinne verbuchten, verloren die Indizes in Europa an Boden: Der Euro Stoxx 600 büsste 4.0% und der DAX 6.4% in EUR ein, während der SPI 5.2% in CHF nachgab.

Der Gesundheitssektor folgte den breiter gefassten US-Aktienindizes. Medikamentenhersteller standen im Zeichen von Spekulationen über niedrigere Arzneimittelpreise. Neue Vorschläge, wonach unter anderem die Kostenträger Rabatte mit den Patienten teilen sollen, und anhaltende Debatten über eine wertbasierte Preisbildung für Arzneimittel schürten weiterhin kurzfristige Sorgen über den Arzneimittelsektor und andere Subsektoren im Gesundheitswesen. Der MSCI World Healthcare Index (-1.0%) und der Nasdaq Biotechnology Index (0.1%) entwickelten sich seitwärts (Angaben in USD).

BB Biotechs Wertentwicklung im ersten Quartal 2018

Ungeachtet des Gegenwinds an den Aktienmärkten legte die BB Biotech-Aktie um 8.8% in CHF und 7.3% in EUR zu. Der Innere Wert blieb mit +0.4% in CHF, -0.1% in EUR und +2.3% in USD im Wesentlichen unverändert. Der Nettogewinn lag bei CHF 28 Mio. gegenüber einem Nettogewinn von CHF 375 Mio. im selben Vorjahreszeitraum. Der Währungseffekt von -1.9% wurde durch die leichte Abwertung des US-Dollars gegenüber dem Schweizer Franken verursacht. Bei den Renditeberechnungen für BB Biotech wird die auf der Generalversammlung am 13. März 2018 genehmigte Dividendenausschüttung berücksichtigt.

Fortsetzung der Dividendenausschüttung

Die Zahlung der von der Generalversammlung bewilligten Ausschüttung in Höhe von CHF 3.30 pro Aktie ist im März erfolgt. Der Verwaltungsrat hat die Fortsetzung der Ausschüttungspolitik bestätigt und plant, eine reguläre Dividende von 5% des Durchschnittskurses der Aktie im Dezember des jeweiligen Geschäftsjahres auszuzahlen.

Im April 2016 wurde das bis heute laufende elfte Aktienrückkaufprogramm lanciert, das BB Biotech gestattet, über einen Zeitraum von bis zu drei Jahren bis zu 10% der ausstehenden Aktien des Unternehmens zu erwerben. BB Biotech hat im ersten Quartal 2018 keine Aktien über die zweite Handelslinie zurückgekauft und das Programm damit seit April 2016 nicht in Anspruch genommen.

Erhöhung des Investitionsgrades in den ersten drei Monaten 2018

BB Biotech hat die kurzfristigen Verbindlichkeiten erhöht und den Investitionsgrad im Laufe des Quartals von 102.5% auf 108.7% angehoben. Insgesamt überstieg die Dividendenausschüttung von CHF 183 Mio. zuzüglich der Investitionen in neue und bestehende Portfoliobeteiligungen leicht die Einnahmen aus der Veräusserung der Juno-Aktien an Celgene. Diese generierten BB Biotech Mittelzuflüsse in Höhe von USD 164 Mio.

Portfolioanpassungen im ersten Quartal

Angesichts der Turbulenzen an den Aktienmärkten hat BB Biotech die bestehenden Portfoliopositionen sorgfältig angepasst. Gewinnmitnahmen aus den Beteiligungen bei Agios, Neurocrine, Sage, Alnylam und Gilead wurden in Unternehmen wie Tesaro, Ionis und Regeneron investiert, die attraktive Wiedereinstiegspunkte boten. Gleichzeitig hat BB Biotech das Engagement bei Akcea Therapeutics und Voyager Therapeutics ausgebaut.

In Anknüpfung an die auf innovative kleine und mittlere Firmen ausgerichtete Strategie wurde das Privatunternehmen Moderna Therapeutics ins Portfolio aufgenommen, das ein Pionier bei einer neuen Klasse von mRNA-Therapeutika ist.

In seiner Pipeline befinden sich unter anderem Kandidaten für Impfstoffe und Behandlungen in verschiedenen Therapiebereichen. Derzeit laufen bei Moderna zehn klinische Studien, und das Unternehmen hat sich Kapital im Volumen von über USD 1,5 Mrd. beschafft und intelligente strategische Transaktionen im Wert von USD 1 Mrd. getätigt. BB Biotech hat USD 70 Mio. in die Series-G-Finanzierungsrunde von Moderna investiert und damit das Engagement im Bereich RNA-Technologie ausgeweitet, dessen Portfolioanteil am Ende des ersten Quartals bei 19% lag.

Die zweite neue Portfolioposition im ersten Quartal 2018 ist Argenx, welche über eine Antikörper-Plattform mit mehreren Produktkandidaten in der mittleren bis späten Phase der klinischen Prüfung verfügt. ARGX-113 ist der am weitesten vorangeschrittene Antikörper und wird in Studien getestet, die sich auf den Einsatz des Moleküls bei der Behandlung von drei IgG-assoziierten Autoimmunerkrankungen beziehen. In den nächsten 12 Monaten wird mit wichtigen Ergebnissen der klinischen Studien gerechnet. Beim zweiten Kandidaten ARGX-110 wird für Ende 2018 mit einem Beginn der Proof-of-Concept-Studien bei akuter myeloischer Leukämie gerechnet.

Solide Entwicklungen der Portfoliobeteiligungen

Im ersten Quartal 2018 wurden wichtige Daten aus klinischen Studien in Spätphasen veröffentlicht. Novo Nordisk präsentierte positive Ergebnisse seiner Phase-III-PIONEER-1-Studie für oral verfügbares Semaglutid zur Behandlung von Typ-2-Diabetes. Mit oral verabreichtem Semaglutid wurde bei allen untersuchten Dosierungen eine Verbesserung des HbA_{1c}-Werts (Langzeitzucker) erreicht. Mit der höchsten Dosierung wurde daneben eine beeindruckende Gewichtsreduktion (über 4 kg in 26 Wochen) erzielt. Novo Nordisk wird 2018 voraussichtlich über die Ergebnisse von neun weiteren Studien zu oralem Semaglutid berichten und 2019 die Zulassung beantragen. Sobald diese erteilt ist, wird Novo Nordisk mit der oralen Formulierung von Semaglutid ein grosses und rasant wachsendes Marktsegment ins Visier nehmen können.

Alder veröffentlichte positive Ergebnisse einer zweiten Phase-III-Prüfung (PROMISE 2) von Eptinezumab zur Vorbeugung von chronischer Migräne. Bei einem Drittel der Patienten verringerte sich die Zahl der Migränetage gegenüber Baseline um 75%. Rund 15% der Patienten hatten während drei Monaten keine Migräneanfälle. Sollte die Zulassung erteilt werden, wird Alder Eptinezumab voraussichtlich 2019 auf den Markt bringen.

Der Spätphase-Kandidat ALXN-1210 von Alexion ist ein Komplementinhibitor zur Behandlung von PNH-Patienten, bei dem gute Studienergebnisse erzielt wurden. Mit der Verabreichung von ALXN-1210 alle zwei Monate wurde in Bezug auf primäre Endpunkte wie Transfusionsvermeidung und Laktatdehydrogenase-Normalisierung eine ähnliche Wirkung erzielt wie mit einer zweiwöchentlichen Soliris-Behandlung. Diese Daten untermauern einen potenziell

attraktiven Vorteil für ALXN-1210 und bedeuten eine Verlängerung des Produktlebenszyklus für ihr Portfolio der Komplementinhibitoren. In der zweiten Jahreshälfte 2018 soll die Zulassung in den USA, der EU und Japan beantragt werden.

Neurocrines Partner Abbvie gab positive Ergebnisse aus den beiden Phase-III-Studien ELARIS UF-I und -II zu Elagolix bekannt. In Kombination mit einer niedrig dosierten Add-Back-Hormontherapie wurden bei rund 75% der Frauen die schweren Menstruationsblutungen mit Elagolix reduziert im Vergleich zu rund 10% in der Placebogruppe. Abbvie rechnet damit, dass die US-Arzneimittelbehörde FDA die Zulassung zur Endometriose-Behandlung im dritten Quartal 2018 erteilen wird. Ausserdem wird das Unternehmen 2019 die Zulassung von Elagolix für die Indikation Uterusmyome beantragen.

«Die M&A-Aktivitäten werden sich voraussichtlich fortsetzen. Pharmaunternehmen und grosse Biotechnologiefirmen haben Interesse am Erwerb führender Technologien bekundet.»

Esperion hat in seiner «Studie 4» zum Wirkstoff Bempedoic Acid den primären Endpunkt mit einer Lipidsenkung um 24% bei Patienten erreicht, die mit Ezetimib oder einer niedrigdosierten Statin-Therapie behandelt wurden. Das Unternehmen wird 2018 voraussichtlich über vier weitere Phase-III-Studien berichten und Anfang 2019 einen Antrag auf Arzneimittelzulassung bei der FDA stellen.

Im ersten Quartal 2018 hat die FDA die Marktzulassung für Produkte von zwei Portfoliounternehmen erteilt. Gilead erhielt die Zulassung für die Dreifach-Kombinationstherapie Bictarvy für HIV-Patienten. Vertex erhielt die Zulassung für Symdeko. Zielgruppe dieser dritten Therapie von Vertex gegen zystische Fibrose sind Patienten mit homozygoter oder heterozygoter F508del-Mutation.

Mit Enttäuschung nahm BB Biotech die Ablehnung des Zulassungsantrags (Refuse-to-File-Mitteilung) für Ozanimod von Celgene bei Patienten mit rezidivierender multippler Sklerose durch die FDA zur Kenntnis. Radius erhielt einen Negativbescheid der Europäischen Arzneimittel-Agentur EMA für Abaloparatid-sc zur Behandlung von Osteoporose bei postmenopausalen Frauen.

Entgegen den Erwartungen der Wall Street haben die M&A-Aktivitäten bislang noch nicht wieder an Fahrt aufgenommen, obwohl aufgrund der verabschiedeten US-Steuerreform hohe Kapitalflüsse in die USA zurückfliessen können.

ten. BB Biotech profitierte von attraktiven Exits: Kite wurde 2017 für USD 12 Mrd. an Gilead verkauft und mit Juno ging die zweite BB Biotech-Beteiligung der zellbasierten Therapien im Januar 2018 für USD 9 Mrd. an Celgene. Der dadurch realisierte Nettogewinn für BB Biotech belief sich auf USD 96 Mio.

Ausblick

2018 werden voraussichtlich wichtige Meilensteine im Biotech-Sektor erreicht, die zur Überwindung des vorübergehenden Stimmungstiefs im ersten Quartal beitragen werden. Einige grosse Biotechnologieunternehmen werden aktuell deutlich unter ihrem fundamentalen Wert gehandelt, sodass Pipelineerfolge und Übernahmen die Kennzahlen und Bewertungen positiv beeinflussen dürften.

In einer mit Spannung erwarteten klinischen Studie konnte Incyte's Epcadostat in Kombination mit Keytruda zur Behandlung von inoperablem und metastasiertem Melanom gegenüber der Keytruda-Monotherapie keinen Vorteil erzielen. Somit wird sich der Fokus der Investoren auf die verbliebene breite Pipeline der Gesellschaft verschieben.

Im restlichen Jahr dürften die Ergebnisse klinischer Spätphase-Studien und Produktzulassungen den Wert der Aktie nach oben treiben. Ausserdem werden sich die M&A-Aktivitäten voraussichtlich fortsetzen. Pharmaunternehmen und grosse Biotechnologiefirmen haben Interesse am Erwerb führender Technologien bekundet.

Im US-Gesundheitssystem haben derzeit Gesundheitsminister Alex Azar und FDA-Chef Scott Gottlieb das Ruder in der Hand. Die Zeichen deuten auf eine bessere Preistransparenz hin, die eine Veränderung der etwas angespannten Beziehungen zwischen Kostenträgern, Pharmaceutical Benefit Managers (PBMs), Anbietern und der Pharmaindustrie fördern wird.

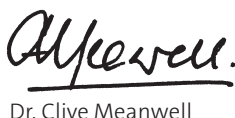
BB Biotech widmet sich seit Langem der Investition in führende Technologien und in die Schliessung medizinischer Bedarfslücken mit nachhaltigem ökonomischem Wert. Das unterstreicht auch weiterhin das starke und optimistische Engagement in diesem Sektor. BB Biotech wird auch künftig vielversprechende kleine und mittlere Unternehmen in ihr Investmentportfolio aufnehmen und dieses aktiv verwalten, um optimale Ergebnisse für die Aktionäre zu erzielen.

Für das von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns.


Der Verwaltungsrat der BB Biotech AG



Dr. Erich Hunziker, Präsident



Dr. Clive Meanwell



Prof. Dr. Dr. Klaus Strein

Wertschriftenpositionen per 31. März 2018

Gesellschaft	Anzahl Wert-schriften	Veränderung seit 31.12.2017	Währung	Kurs	Kurswert in Mio. CHF	In % der Wert-schriften	In % des Eigenkapitals	In % der Gesellschaft
Ionis Pharmaceuticals	8 516 334	380 000	USD	44.08	359.1	9.8%	10.6%	6.8%
Incyte	3 698 322	–	USD	83.33	294.8	8.0%	8.7%	1.7%
Celgene	3 324 298	(100 000)	USD	89.21	283.7	7.7%	8.4%	0.4%
Neurocrine Biosciences	3 402 753	(50 000)	USD	82.93	269.9	7.3%	8.0%	3.8%
Vertex Pharmaceuticals	1 475 445	–	USD	162.98	230.0	6.3%	6.8%	0.6%
Radius Health	5 853 799	155 000	USD	35.94	201.2	5.5%	5.9%	13.3%
Agios Pharmaceuticals	2 535 253	(184 745)	USD	81.78	198.3	5.4%	5.9%	4.4%
Gilead	2 674 596	(100 000)	USD	75.39	192.9	5.2%	5.7%	0.2%
Esperion Therapeutics	2 412 964	50 000	USD	72.33	166.9	4.5%	4.9%	9.1%
Halozyme Therapeutics	8 520 137	–	USD	19.59	159.6	4.3%	4.7%	5.9%
Sage Therapeutics	1 002 439	(40 000)	USD	161.07	154.4	4.2%	4.6%	2.2%
Alexion Pharmaceuticals	1 394 428	40 000	USD	111.46	148.7	4.0%	4.4%	0.6%
Novo Nordisk	2 802 511	77 736	DKK	297.50	131.6	3.6%	3.9%	0.1%
Alnylam Pharmaceuticals	1 011 338	(40 000)	USD	119.10	115.2	3.1%	3.4%	1.0%
Regeneron Pharmaceuticals	280 000	75 000	USD	344.36	92.2	2.5%	2.7%	0.3%
Tesaro	1 629 743	583 550	USD	57.14	89.1	2.4%	2.6%	3.0%
Myovant Sciences	3 507 882	–	USD	21.27	71.4	1.9%	2.1%	5.8%
Moderna Therapeutics ¹⁾	6 958 250	6 958 250	USD	10.06	67.0	1.8%	2.0%	–
Macrogenics	2 600 412	–	USD	25.16	62.6	1.7%	1.8%	6.3%
Akcea Therapeutics	2 389 571	1 140 921	USD	25.61	58.5	1.6%	1.7%	3.6%
AveXis	402 800	–	USD	123.58	47.6	1.3%	1.4%	1.1%
Intra-Cellular Therapies	2 200 000	–	USD	21.05	44.3	1.2%	1.3%	4.0%
Voyager Therapeutics	1 992 641	453 121	USD	18.79	35.8	1.0%	1.1%	6.2%
Wave Life Sciences	896 096	40 000	USD	40.10	34.4	0.9%	1.0%	3.2%
Intercept Pharmaceuticals	545 719	60 000	USD	61.52	32.1	0.9%	0.9%	2.2%
Argenx SE	396 819	396 819	USD	80.44	30.5	0.8%	0.9%	1.2%
Alder Biopharmaceuticals	2 266 008	–	USD	12.70	27.5	0.7%	0.8%	3.3%
Novavax	8 330 000	–	USD	2.10	16.7	0.5%	0.5%	2.4%
Five Prime Therapeutics	977 500	150 000	USD	17.18	16.1	0.4%	0.5%	2.8%
Prothena Corp.	400 000	50 000	USD	36.71	14.0	0.4%	0.4%	1.0%
Probiobdrug	1 050 784	–	EUR	10.55	13.0	0.4%	0.4%	12.8%
Cidara Therapeutics	2 295 272	–	USD	4.00	8.8	0.2%	0.3%	11.1%
Achillion Pharmaceuticals	1 279 340	–	USD	3.71	4.5	0.1%	0.1%	0.9%
Idorsia	151 494	(172 112)	CHF	22.92	3.5	0.1%	0.1%	0.1%
Radius Health Warrants, 23.04.2018	107 114	–	USD	21.96	2.2	0.1%	0.1%	–
Radius Health Warrants, 19.02.2019	71 409	–	USD	22.33	1.5	0.0%	0.0%	–
Total Wertschriften					3 679.8	100.0%	108.7%	
Übrige Aktiven					9.3		0.3%	
Übrige Verpflichtungen					(305.0)		(9.0%)	
Innerer Wert					3 384.1		100.0%	
BB Biotech Namenaktien ²⁾	–	–			–			

¹⁾ Nicht börsenkotierte Gesellschaft

²⁾ Entspricht der Summe aller gehaltenen Aktien inkl. 2. Handelslinie

Wechselkurse per 31.03.2018:

USD/CHF: 0.95650; DKK/CHF: 15.78380; EUR/CHF: 1.17647

BB Biotech investiert in Biotechnologie-Unternehmen, die im Wachstumsmarkt innovativer Arzneimittel tätig sind. Der Fokus liegt auf Gesellschaften, deren Medikamente einen hohen medizinischen Bedarf abdecken und dadurch ein überdurchschnittliches Umsatz- und Gewinnwachstum erzielen. Im Mittelpunkt stehen profitable Biotech-Firmen im Mid- und Large-Cap-Segment und Unternehmen mit einer attraktiven Produktpipeline, bevorzugt in späteren Phasen der klinischen Entwicklung. Angestrebt wird eine Gesamtrendite über einen mittleren bis längeren Anlagehorizont von 15% pro Jahr.

Investmentstrategie

Fokus auf Aktienanlagen

Als Anlageklassen stehen BB Biotech direkte Anlagen in Aktien, Beteiligungen an privaten Unternehmen, Gesellschaftsanleihen und Optionsgeschäfte zur Verfügung. Aufgrund von Liquiditäts- als auch Rendite-Risiko-Abwägungen investiert BB Biotech das Kapital fast ausschliesslich in Aktienanlagen. Anlagen in private Gesellschaften können bis zu 10% des Portfolios ausmachen. Diese werden bei lang anhaltenden positiven Aktienmärkten tendenziell höher gewichtet. Anleihen sind vor allem in negativen Aktienmärkten eine Alternative. Optionsgeschäfte werden opportunistisch auf Aktien von Portfoliogesellschaften getätigt oder können zur Absicherung von Währungen eingesetzt werden.

Fundamentaler, Bottom-up-getriebener Investmentprozess

Die Selektion der Beteiligungen erfolgt nach einem gründlichen mehrstufigen Due-Diligence-Prozess. Wir haben den Anspruch, die Portfoliounternehmen von Grund auf zu verstehen. Bevor eine Investition getätigt wird, analysiert das Team detailliert die finanziellen Kenngrößen und prüft das jeweilige Wettbewerbsumfeld, die Entwicklungs-pipeline, das Patentportfolio und die Endkundenperzeption der Produkte und Dienstleistungen. Grosser Wert wird auch auf einen intensiven Kontakt mit dem Management der jeweiligen Gesellschaft gelegt. Wir sind überzeugt, dass nur unter einer qualifizierten Führung exzellente Leistung erbracht werden kann. Das profunde Verständnis der Unternehmen im Portfolio ermöglicht es BB Biotech, taktisch vorzugehen, beispielsweise durch eine frühzeitige Veräusserung bei einer substanziellen Verschlechterung der fundamentalen Situation.

Bei der Selektion der Portfolioholdings greift BB Biotech auf die langjährige Erfahrung ihres renommierten Verwaltungsrats und auf die Fundamentalanalyse des erfahrenen Investment Management Teams der Bellevue Asset Management Gruppe zurück. Ausserdem wird ein weitreichendes internationales Netzwerk von Ärzten und Spezialisten für die jeweiligen Sektoren genutzt. Das Team erstellt detaillierte Finanzmodelle der Beteiligungen, die in überzeugen-

der Weise das Potenzial zur Wertverdoppelung in einem Zeitraum von vier Jahren darstellen müssen. Das Kurspotenzial basiert in der Regel auf Innovationskraft, neuen Produkten für schwerwiegende Krankheiten und einem hervorragenden Management.

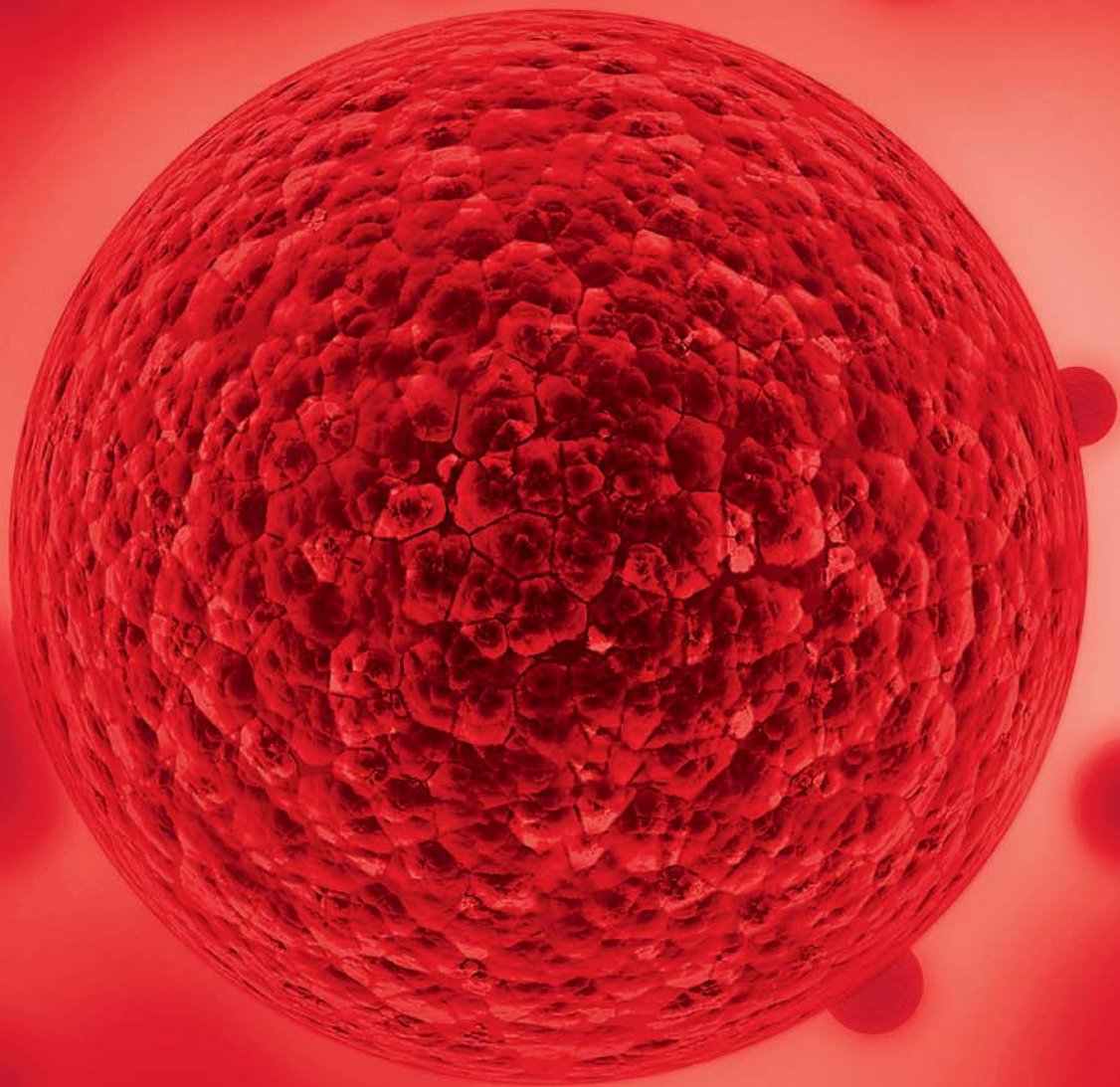
Portfolio mit klaren Schwerpunkten

Das Portfolio der BB Biotech AG besteht in der Regel aus 20 bis 35 Biotech-Gesellschaften. Darunter befinden sich fünf bis acht Kernbeteiligungen, die gesamthaft maximal zwei Drittel ausmachen. Aufgrund ihrer hohen Gewichtung im Portfolio sollen diese Top-Holdings über ein solides Geschäftsmodell mit Umsatz und Gewinn verfügen. Einzelne Positionen werden mit maximal 25% gewichtet. Die kleineren Beteiligungen umfassen innovative Biotech-Firmen mit vielversprechender Produktpipeline. Während die europäische Biotechnologie-Branche in den letzten Jahren nur bedingt interessante Investmentopportunitäten bot, findet sich in den USA eine Vielzahl wachstumsstarker Gesellschaften. Dies reflektiert sich im Portfolio von BB Biotech, das derzeit zu mehr als vier Fünfteln aus Beteiligungen aus den USA besteht, und ist das Resultat unseres fundamentalen Stock-Picking-Ansatzes.

S-Kurven-Konzept

Neue Investitionen in mittelkapitalisierte Gesellschaften werden mit 0.5% bis maximal 4% gewichtet, um nicht nur dem Renditepotenzial, sondern auch dem Entwicklungsrisiko gerecht zu werden. Wir haben die anlagetechnische Flexibilität, die Gewichtung im Portfolio deutlich zu erhöhen. Diese Beteiligungen können sich entlang ihrer operativen Entwicklung – darunter sind positive Phase-III-Studien, regulatorische Zulassungen, eine erfolgreiche Vermarktung des Produkts und das Erreichen eines nachhaltigen Gewinns zu verstehen – zu einer Top-Holding entwickeln. Die bestehenden Kernbeteiligungen und deren Bewertungen sowie das Wachstumspotenzial werden laufend analysiert und gegebenenfalls entsprechend reduziert.

«BB Biotech bietet neben einer starken Wachstumsstory auch eine überdurchschnittlich hohe Ausschüttung.»



Konsolidierte Bilanz

(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	31.03.2018	31.12.2017
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel		9 317	10 730
Wertschriften «at fair value through profit or loss»	4	3 679 787	3 627 069
Übrige Aktiven		7	–
Total Aktiven		3 689 111	3 637 799
Kurzfristige Verbindlichkeiten			
Bankverbindlichkeiten	5	300 000	95 000
Verbindlichkeiten gegenüber Brokern		736	–
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		4 206	4 049
Steuerverbindlichkeiten		87	75
Total Verbindlichkeiten		305 029	99 124
Eigenkapital			
Aktienkapital	6	11 080	11 080
Gewinnreserven		3 373 002	3 527 595
Total Passiven		3 689 111	3 637 799
Innerer Wert pro Aktie in CHF		61.10	63.90

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde am 17. April 2018 vom Verwaltungsrat der BB Biotech AG genehmigt.

Konsolidierte Gesamterfolgsrechnung

(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	01.01.-31.03.2018	01.01.-31.03.2017
Betriebsertrag			
Nettogewinn aus Wertschriften	4	39 477	383 000
Dividendenertrag		2 585	2 720
Übriger Betriebsertrag		6	4
		42 068	385 724
Betriebsaufwand			
Finanzaufwand		(123)	(203)
Fremdwährungsverluste netto		(1 534)	(247)
Verwaltungsaufwand	7	(10 647)	(8 775)
Übriger Betriebsaufwand		(1 520)	(1 492)
		(13 824)	(10 717)
Betriebsergebnis vor Steuern	8	28 244	375 007
Gewinnsteuern		(17)	(8)
Periodenergebnis		28 227	374 999
Gesamtergebnis für die Periode		28 227	374 999
Ergebnis pro Aktie in CHF		0.51	6.78
Verwässertes Ergebnis pro Aktie in CHF		0.51	6.77

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals

(in CHF 1 000)

	Aktienkapital	Eigene Aktien	Gewinnreserven	Total
Bestand am 1. Januar 2017	11 080	(859)	2 992 798	3 003 019
Dividende	–	–	(152 066)	(152 066)
Handel mit eigenen Aktien (inkl. Bestandesveränderung)	–	(8 227)	102	(8 125)
Anteilsbasierte Vergütungen	–	–	25	25
Gesamtergebnis für die Periode	–	–	374 999	374 999
Bestand am 31. März 2017	11 080	(9 086)	3 215 858	3 217 852
Bestand am 1. Januar 2018	11 080	–	3 527 595	3 538 675
Dividende	–	–	(182 820)	(182 820)
Gesamtergebnis für die Periode	–	–	28 227	28 227
Bestand am 31. März 2018	11 080	–	3 373 002	3 384 082

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Konsolidierte Mittelflussrechnung

(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	01.01.-31.03.2018	01.01.-31.03.2017
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit			
Einnahmen Wertschriftenverkäufe	4	222 787	195 235
Ausgaben Wertschriftenkäufe	4	(235 292)	(135 334)
Dividenden		2 585	2 720
Zahlungen für Dienstleistungen		(12 012)	(10 155)
Bezahlte Gewinnsteuern		(4)	(52)
Total Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit		(21 936)	52 414
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit			
Barausschüttung / Dividende		(182 820)	(152 066)
Verkäufe von eigenen Aktien	6	–	1 542
Käufe von eigenen Aktien	6	–	(10 467)
Aufnahme von Bankkrediten	5	205 000	105 000
Zinsausgaben		(123)	(203)
Total Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit		22 057	(56 194)
Fremdwährungsdifferenz		(1 534)	(247)
Veränderung flüssige Mittel		(1 413)	(4 027)
Flüssige Mittel am Anfang der Periode		10 730	10 229
Flüssige Mittel am Ende der Periode		9 317	6 202

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

1. Gesellschaft und Geschäftstätigkeit

Die BB Biotech AG (die Gesellschaft) ist eine an der SIX Swiss Exchange, im «Prime Standard Segment» der Deutschen Börse sowie im «Star Segment» der Italienischen Börse kotierte Aktiengesellschaft und hat ihren Sitz in Schaffhausen, Schwertstrasse 6. Ihre Geschäftstätigkeit besteht in der Beteiligung an Unternehmen der Biotechnologie mit dem Ziel des Vermögenszuwachses. Diese Beteiligungen hält sie indirekt durch die in ihrem Besitz stehenden Tochtergesellschaften.

Gesellschaft	Grundkapital in CHF 1 000	Kapital- und Stimmanteil in %
Biotech Focus N.V., Curaçao	11	100
Biotech Growth N.V., Curaçao	11	100
Biotech Invest N.V., Curaçao	11	100
Biotech Target N.V., Curaçao	11	100

2. Grundsätze der Rechnungslegung

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss der Gesellschaft und ihrer Tochtergesellschaften (die Gruppe) wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 «Zwischenberichterstattung» sowie den Vorschriften des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange für Investmentgesellschaften erstellt und sollte in Verbindung mit der für das am 31. Dezember 2017 endende Geschäftsjahr erstellten konsolidierten Jahresrechnung gelesen werden. Die Erstellung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses verlangt Annahmen und Schätzungen des Managements, die Auswirkungen auf Bilanzwerte und Gesamterfolgspositionen des laufenden Geschäftsjahres haben. Unter Umständen können die effektiven Zahlen von diesen Schätzungen abweichen.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde in Übereinstimmung mit den in der konsolidierten Jahresrechnung beschriebenen Grundsätzen der Rechnungslegung erstellt.

Die folgenden seit dem 1. Januar 2018 gültigen neuen Standards und Interpretationen wurden im vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss angewendet:

- IFRS 7 (effective January 1, 2018) – Financial instruments – Disclosure – Additional disclosures on transition from IAS 39 to IFRS 9
- IFRS 9 (effective January 1, 2018) – Financial instruments
- IFRS 15 (effective January 1, 2018) – Revenue from contracts with customers
- IFRIC 22 (effective January 1, 2018) – Foreign Currency Transactions and Advance Consideration

Die Gruppe bewertete die Auswirkungen der obenerwähnten neuen Standards und Interpretationen und kam zu der Schlussfolgerung, dass diese Standards und Interpretationen keine wesentlichen Effekte und Änderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen zur Folge haben. Dies betrifft ebenfalls IFRS 9, da alle Wertschriften «at fair value through profit or loss» bewertet werden. Die Erstanwendung von IFRS 9 hat keine Anpassung der Vorjahreszahlen zur Folge.

Die folgenden neuen Standards und Interpretationen wurden verabschiedet, sind aber für die Gruppe erst zukünftig anwendbar und wurden im vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss nicht vorzeitig angewendet:

- IFRS 16 (effective January 1, 2019) – Leases
- IFRIC 23 (effective January 1, 2019) – Uncertainty over Income Tax Treatments

Die Gruppe hat die Auswirkungen der obenerwähnten neuen Standards und Interpretationen analysiert und kam zu der Schlussfolgerung, dass diese neuen Standards und Interpretationen keine wesentlichen Effekte und Änderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen zur Folge haben.

3. Finanzielles Risikomanagement

Währungsrisiko

Die Gruppe hält ihr Vermögen auch in anderen Währungen als ihrer funktionalen Währung, dem Schweizer Franken. Der Wert des in Fremdwährungen gehaltenen Vermögens ist den Risiken durch Währungsschwankungen ausgesetzt. Die Gruppe setzt je nach Marktsituation Fremdwährungsoptionen und/oder Terminkontrakte zur Reduzierung des Fremdwährungsrisikos ein.

Die folgenden Fremdwährungskurse wurden für die Erstellung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses verwendet:

Währung	31.03.2018	31.12.2017
USD	0.95650	0.97420
EUR	1.17647	1.16995
DKK	15.78380	15.71020
SEK	11.44310	11.90140

Fair Values

Folgende finanziellen Aktiven werden zu Marktwerten bilanziert (in CHF 1 000):

31.03.2018	Level 1	Level 2	Level 3	Total
Aktiven				
Wertschriften «at fair value through profit or loss»				
– Aktien	3 609 057	–	66 955	3 676 012
– Derivative Instrumente	–	3 775	–	3 775
Total Aktiven	3 609 057	3 775	66 955	3 679 787
31.12.2017				
Aktiven				
Wertschriften «at fair value through profit or loss»				
– Aktien	3 623 929	–	–	3 623 929
– Derivative Instrumente	–	3 140	–	3 140
Total Aktiven	3 623 929	3 140	–	3 627 069

Die untenstehende Tabelle fasst die Transaktionen von Level-3-Instrumenten zusammen (in CHF 1 000):

	01.01.-31.03.2018	01.01.-31.03.2017
Eröffnungsbestand	–	–
Käufe	65 408	–
Gewinn, enthalten in Nettogewinn aus Wertschriften	1 547	–
Endbestand	66 955	–
Total Gewinn von Level 3 Instrumenten enthalten in Nettogewinn aus Wertschriften	1 547	–

Es haben in der Periode keine Umgliederungen zwischen Level 1,2 und 3 stattgefunden.

Die Erstbewertung des Level-3-Instruments erfolgte zum Transaktionspreis, welcher im Rahmen einer Finanzierungsrunde mit anderen Investoren bezahlt wurde. Für die Bewertung per 31. März 2018 bildet dieser Transaktionspreis ebenfalls die Grundlage. Dieser stellt eine angemessene Schätzung des Fair Values dar, da keine Ereignisse eingetreten sind, welche den Fair Value wesentlich beeinflussen würden.

Bei Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, welche zum Barwert der zukünftigen Leistungen bilanziert sind, entsprechen die Werte ungefähr den Fair Values.

4. Finanzielle Vermögenswerte Wertschriften

Die Wertschriften setzen sich aus folgenden Positionen zusammen:

Gesellschaft	Anzahl 31.12.2017	Verände- rung	Anzahl 31.03.2018		Kurs in Originalwährung 31.03.2018	Kurswert CHF Mio. 31.03.2018	Kurswert CHF Mio. 31.12.2017
Ionis Pharmaceuticals	8 136 334	380 000	8 516 334	USD	44.08	359.1	398.7
Incyte	3 698 322	–	3 698 322	USD	83.33	294.8	341.2
Celgene	3 424 298	(100 000)	3 324 298	USD	89.21	283.7	348.1
Neurocrine Biosciences	3 452 753	(50 000)	3 402 753	USD	82.93	269.9	261.0
Vertex Pharmaceuticals	1 475 445	–	1 475 445	USD	162.98	230.0	215.4
Radius Health	5 698 799	155 000	5 853 799	USD	35.94	201.2	176.4
Agios Pharmaceuticals	2 719 998	(184 745)	2 535 253	USD	81.78	198.3	151.5
Gilead	2 774 596	(100 000)	2 674 596	USD	75.39	192.9	193.6
Esperion Therapeutics	2 362 964	50 000	2 412 964	USD	72.33	166.9	151.6
Halozyme Therapeutics	8 520 137	–	8 520 137	USD	19.59	159.6	168.2
Sage Therapeutics	1 042 439	(40 000)	1 002 439	USD	161.07	154.4	167.3
Alexion Pharmaceuticals	1 354 428	40 000	1 394 428	USD	111.46	148.7	157.8
Novo Nordisk	2 724 775	77 736	2 802 511	DKK	297.50	131.6	143.2
Alnylam Pharmaceuticals	1 051 338	(40 000)	1 011 338	USD	119.10	115.2	130.1
Regeneron Pharmaceuticals	205 000	75 000	280 000	USD	344.36	92.2	75.1
Tesaro	1 046 193	583 550	1 629 743	USD	57.14	89.1	84.5
Myovant Sciences	3 507 882	–	3 507 882	USD	21.27	71.4	43.2
Macrogenics	2 600 412	–	2 600 412	USD	25.16	62.6	48.1
Akcea Therapeutics	1 248 650	1 140 921	2 389 571	USD	25.61	58.5	21.1
AveXis	402 800	–	402 800	USD	123.58	47.6	43.4
Intra-Cellular Therapies	2 200 000	–	2 200 000	USD	21.05	44.3	31.0
Voyager Therapeutics	1 539 520	453 121	1 992 641	USD	18.79	35.8	24.9
Wave Life Sciences	856 096	40 000	896 096	USD	40.10	34.4	29.3
Intercept Pharmaceuticals	485 719	60 000	545 719	USD	61.52	32.1	27.6
Argenx SE	–	396 819	396 819	USD	80.44	30.5	–
Alder Biopharmaceuticals	2 266 008	–	2 266 008	USD	12.70	27.5	25.3
Novavax	8 330 000	–	8 330 000	USD	2.10	16.7	10.1
Five Prime Therapeutics	827 500	150 000	977 500	USD	17.18	16.1	17.7
Prothena Corp.	350 000	50 000	400 000	USD	36.71	14.0	12.8
ProbiDRUG	1 050 784	–	1 050 784	EUR	10.55	13.0	13.0
Cidara Therapeutics	2 295 272	–	2 295 272	USD	4.00	8.8	15.2
Achillion Pharmaceuticals	1 279 340	–	1 279 340	USD	3.71	4.5	3.6
Idorsia	323 606	(172 112)	151 494	CHF	22.92	3.5	8.2
Juno Therapeutics	1 925 000	(1 925 000)	–	USD	n.a.	–	85.7
Aktien börsenkotiert						3 609.0	3 623.9
Moderna Therapeutics	–	6 958 250	6 958 250	USD	10.06	67.0	–
Aktien nicht börsenkotiert						67.0	–
Total Aktien						3 676.0	3 623.9
Radius Health, Warrants, USD 14, 23.04.2018	107 114	–	107 114	USD	21.96	2.2	1.9
Radius Health, Warrants, USD 14, 19.02.2019	71 409	–	71 409	USD	22.33	1.5	1.3
Total Derivative Instrumente						3.8	3.2
Total Wertschriften «at fair value through profit or loss»						3 679.8	3 627.1

Die Wertveränderungen der Wertschriften «at fair value through profit or loss» pro Anlagekategorie können der folgenden Tabelle entnommen werden (in CHF 1 000):

	Börsennotierte Aktien	Nicht börsennotierte Aktien	Derivative Instrumente	Total
Eröffnungsbestand per 01.01.2017 zu Marktwerten	3 201 135	–	4 721	3 205 856
Käufe	594 901	–	–	594 901
Verkäufe	(896 944)	–	–	(896 944)
Nettogewinne/(-verluste) aus Wertschriften	724 837	–	(1 581)	723 256
Realisierte Gewinne	263 537	–	–	263 537
Unrealisierte Gewinne	749 236	–	–	749 236
Unrealisierte Verluste	(287 936)	–	(1 581)	(289 517)
Endbestand per 31.12.2017 zu Marktwerten	3 623 929	–	3 140	3 627 069
Eröffnungsbestand per 01.01.2018 zu Marktwerten	3 623 929	–	3 140	3 627 069
Käufe	170 620	65 408	–	236 028
Verkäufe	(222 787)	–	–	(222 787)
Nettogewinne/(-verluste) aus Wertschriften	37 295	1 547	635	39 477
Realisierte Gewinne	76 487	–	–	76 487
Unrealisierte Gewinne	217 967	1 547	635	220 149
Unrealisierte Verluste	(257 159)	–	–	(257 159)
Endbestand per 31.03.2018 zu Marktwerten	3 609 057	66 955	3 775	3 679 787

5. Bankverbindlichkeiten

Per 31. März 2018 besteht ein kurzfristiger Festkredit von CHF 300 Mio., verzinst zu 0.40% p.a. (31. Dezember 2017: CHF 95 Mio., zu 0.40% p.a.).

6. Eigenkapital

Das Aktienkapital der Gesellschaft besteht aus 55.4 Mio. voll einbezahlten Namenaktien (31. Dezember 2017: 55.4 Mio.) mit einem Nominalwert von jeweils CHF 0.20 (31. Dezember 2017: CHF 0.20).

Die Generalversammlung vom 17. März 2016 hat ein Aktienrückkaufprogramm im Umfang von maximal 5 540 000 Aktien genehmigt. Bis zum 31. März 2018 wurden keine Aktien unter diesem Aktienrückkaufprogramm erworben.

Vom 1. Januar 2018 bis zum 31. März 2018 wurden keine eigenen Aktien ge- bzw. verkauft (01.01.–31.03.2017: Kauf von 168 965 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 57.21/Verkauf von 26 000 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 59.32). Per 31. März 2018 und 31. Dezember 2017 hält die Gruppe keine eigenen Aktien.

7. Verwaltungsaufwand

(in CHF 1 000)

Der Verwaltungsaufwand setzt sich aus folgenden Positionen zusammen:

	01.01.-31.03.2018	01.01.-31.03.2017
Vermögensverwaltung		
– Verwaltungsgebühren (inkl. MwSt)	10 386	8 488
Personal		
– Verwaltungsratshonorar	228	253
– Löhne und Gehälter	19	14
– Sozialversicherungsbeiträge und Abgaben	14	20
	10 647	8 775

Das Entschädigungsmodell der BB Biotech AG wird vom Verwaltungsrat festgelegt.

Seit dem Jahr 2014 entspricht die Entschädigung an die Vermögensverwalterin einer Pauschalgebühr von 1.1% p.a. auf der durchschnittlichen Marktkapitalisierung (sog. «All-in-Fee Modell») ohne zusätzliche fixe oder erfolgsabhängige Komponenten. Die Entschädigung des Verwaltungsrats besteht seit 2014 aus einer fixen Entschädigung von CHF 910 pro Jahr (ohne Sozialversicherungsbeiträge und Abgaben).

Die variable, anteilsbasierte Entschädigung des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2013 wurde von der Generalversammlung am 19. März 2014 genehmigt. Die Erdienungsperiode dauerte bis zum 18. März 2017. In der aktuellen Periode sind keine anteilmässigen Vergütungen angefallen (01.01.–31.03.2017: CHF 25).

8. Segmentberichterstattung

(in CHF 1 000)

Die Gruppe weist nur ein Segment aus: das Halten von Beteiligungen an Unternehmen der Biotechnologie.

Die geografische Aufteilung des Betriebsergebnisses vor Steuern sieht wie folgt aus. Das Ergebnis aus finanziellen Vermögenswerten wird einem Land aufgrund des Domizils des Emittenten zugewiesen.

Betriebsergebnis vor Steuern	01.01.-31.03.2018	01.01.-31.03.2017
Grossbritannien	28 171	(2 864)
USA	21 806	323 382
Singapur	3 294	–
Niederlande	1 989	–
Deutschland	11	(2 495)
Schweden	–	9 288
Irland	(258)	2 028
Schweiz	(3 398)	59 285
Curaçao	(10 448)	(8 655)
Dänemark	(12 923)	(4 962)
	28 244	375 007

9. Verpfändungen

Per 31. März 2018 dienen Wertschriften im Umfang von CHF 3 070.3 Mio. (31. Dezember 2017: CHF 3 097.7 Mio.) der Sicherung einer verfügbaren Rahmenkreditlimite von CHF 400 Mio. (31. Dezember 2017: CHF 400 Mio.). Per 31. März 2018 hat die Gruppe einen kurzfristigen Festkredit von CHF 300 Mio. beansprucht (31. Dezember 2017: CHF 95 Mio.).

10. Geschäftstransaktionen mit Nahestehenden

Detaillierte Informationen betreffend das Entschädigungsmodell des Verwaltungsrats und der Vermögensverwaltung sind in Anmerkung 7 «Verwaltungsaufwand» ersichtlich.

11. Eventualverbindlichkeiten und andere Ausserbilanzgeschäfte

Per 31. März 2018 und 31. Dezember 2017 hatte die Gruppe keine Eventualverbindlichkeiten und Ausserbilanzgeschäfte ausstehend.

Die Geschäftstätigkeit und die Ertragslage der Gruppe sind von gesetzlichen, steuerlichen und regulativen Entwicklungen betroffen. Entsprechende Rückstellungen werden dann gebildet, wenn es notwendig erscheint. Der Verwaltungsrat bestätigt, dass per 31. März 2018 keine Verfahren bestehen, die eine wesentliche Auswirkung auf die finanzielle Lage der Gruppe haben könnten (31. Dezember 2017: keine).

12. Bedeutende Aktionäre

Dem Verwaltungsrat ist per 31. März 2018 und 31. Dezember 2017 kein Aktionär bekannt, der mehr als 3% des Aktienkapitals hält.

13. Geschäftsvorfälle nach dem Bilanzstichtag

Seit dem Bilanzstichtag 31. März 2018 sind keine Ereignisse eingetreten, die die Aussagefähigkeit des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses beeinträchtigen.



**Bericht über die Review
des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses
an den Verwaltungsrat der
BB Biotech AG
Schaffhausen**

Einleitung

Wir haben eine Review (prüferische Durchsicht) des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses (Bilanz, Gesamterfolgsrechnung, Mittelflussrechnung, Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals und ausgewählte Anmerkungen, Seiten 8 bis 16) der BB Biotech AG für die am 31. März 2018 abgeschlossene Rechnungsperiode vorgenommen. Für die Erstellung und Darstellung dieses verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 Zwischenberichterstattung und dem Artikel 14 der Richtlinie betreffend Rechnungslegung (Richtlinie Rechnungslegung, RLR) der SIX Swiss Exchange ist der Verwaltungsrat verantwortlich. Unsere Aufgabe besteht darin, aufgrund unserer Review eine Schlussfolgerung zu diesem verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss abzugeben.

Umfang der Review

Unsere Review erfolgte in Übereinstimmung mit dem Schweizer Prüfungsstandard 910 und dem International Standard on Review Engagements 2410, «Review of interim financial information performed by the independent auditor of the entity». Eine Review eines Zwischenabschlusses umfasst Befragungen, vorwiegend von Personen, die für das Finanz- und Rechnungswesen verantwortlich sind, sowie die Anwendung von analytischen und anderen Verfahren. Der Umfang einer Review ist wesentlich geringer als der einer Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards und den International Standards on Auditing. Deshalb ist es uns nicht möglich, mit der gleichen Sicherheit wie bei einer Prüfung alle wesentlichen Sachverhalte zu erkennen. Aus diesem Grund geben wir kein Prüfungsurteil ab.

Schlussfolgerung

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss nicht in allen wesentlichen Belangen in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 Zwischenberichterstattung und dem Artikel 14 der Richtlinie betreffend Rechnungslegung (Richtlinie Rechnungslegung, RLR) der SIX Swiss Exchange erstellt wurde.

PricewaterhouseCoopers AG

Daniel Pajer
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Martin Gubler
Revisionsexperte

Zürich, 18. April 2018

PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich
Telefon: +41 58 792 44 00, Telefax: +41 58 792 44 10, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständig und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

Unternehmensprofil

BB Biotech beteiligt sich an Gesellschaften im Wachstumsmarkt Biotechnologie und ist heute einer der weltweit grössten Anleger in diesem Sektor. Der Fokus der Beteiligungen liegt auf jenen börsennotierten Gesellschaften, die sich auf die Entwicklung und Vermarktung neuartiger Medikamente konzentrieren. Für die Selektion der Beteiligungen stützt sich die BB Biotech auf die Fundamentalanalyse von Ärzten und Molekularbiologen. Der Verwaltungsrat verfügt über eine langjährige industrielle und wissenschaftliche Erfahrung.

Notierung und Aktienstruktur per 31. März 2018

Gründung:	9. November 1993 mit Sitz in Schaffhausen, Schweiz
Bereinigter Ausgabepreis vom 15.11.1993:	CHF 4.752
Notierungen:	27. Dezember 1993 Schweiz, 10. Dezember 1997 Deutschland, 19. Oktober 2000 Italien
Aktienstruktur:	CHF 11.08 Mio. nominal, 55 400 000 Namenaktien zu je CHF 0.20 Nominalwert
Aktionärsbasis, Free Float:	Institutionelle und private Anleger, 100.0% Free Float
Valorennummer Schweiz:	3 838 999
WKN Deutschland und Italien:	AoNFN3
ISIN:	CH0038389992

Aktionärsinformationen

Die Gesellschaft publiziert börsentäglich ihren Inneren Wert über die wichtigsten Börseninformationsdienste und auf der Website www.bbbiotech.com. Die Zusammensetzung des Portfolios wird in der Regel alle drei Monate im Rahmen der Quartalsberichte veröffentlicht.

Kurse und Publikationen

Innerer Wert:	in CHF	– Datastream: S:BINA – Reuters: BABB – Telekurs: BIO resp. 85, BB1 – (Investdata) – Finanz & Wirtschaft (CH)	in EUR	– Datastream: D:BBNA – Reuters: BABB
Aktienkurs:	in CHF (SIX)	– Bloomberg: BION SW Equity – Datastream: S:BIO – Reuters: BION.S – Telekurs: BIO – Finanz & Wirtschaft (CH) – Neue Zürcher Zeitung (CH)	in EUR (Xetra)	– Bloomberg: BBZA GY Equity – Datastream: D:BBZ – Reuters: BION.DE
			in EUR (STAR)	– Bloomberg: BB IM Equity – Datastream: I:BBB – Reuters: BB.MI

Unternehmenskalender 2018

Zwischenbericht per 30. Juni 2018	20. Juli 2018, 7.00 Uhr MEZ
Zwischenbericht per 30. September 2018	19. Oktober 2018, 7.00 Uhr MEZ

Der Zwischenbericht der BB Biotech erscheint in englischer Sprache sowie in deutscher und italienischer Übersetzung. Verbindlich ist die Version in englischer Sprache.

Investor Relations



Dr. Silvia Schanz
Telefon +41 44 267 72 66
E-Mail ssc@bellevue.ch



Claude Mikkelsen
Telefon +44 203 770 67 85
E-Mail cmi@bellevue.ch



Maria-Grazia Iten-Alderuccio
Telefon +41 44 267 67 14
E-Mail mga@bellevue.ch

Media Relations



Tanja Chicherio
Telefon +41 44 267 67 07
E-Mail tch@bellevue.ch

BB Biotech AG

Schwertstrasse 6
CH-8200 Schaffhausen
E-Mail info@bbbiotech.ch
www.bbbiotech.com

Bellevue Asset Management AG

Seestrasse 16/Postfach
CH-8700 Küsnacht
Telefon +41 44 267 67 00
Fax +41 44 267 67 01
E-Mail info@bellevue.ch
www.bellevue.ch



